17.
12.

A l s

die Durchlauchtigſte Kurfürſtin und Frau

F R A U

Eliſabetha Auguſta,

Pfalzgräfin bei Rhein, Herzogin in Ober und Niederbaiern, des H. R. R. Kurfürſtin, zu Gülich, Cleve und Berg Herzogin, Landgräfin zu Leuchtenberg, Fürſtin zu Mörs, Marquiſin zu Bergen op Zoom, Gräfin zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravenſperg, Frau zu Ravenſtein ꝛc. ꝛc.

S e i t

Errichtung der Kameral Hohen Schule zum erſtenmal
nach Lautern kam

---

v o n

den unten benannten Academicis unterthänigſt überreichet.

Johann Heinrich Röbel, von Lautern.
Karl Friedrich Rettig, von Lautern.
Johann Friedrich Wilhelm von Cöln, aus der Grafſchaft Lippe Detmold.
Johann Heinrich Jung, aus Naſſau-Siegen.
Johann Jakob Kühner, von Mannheim.
Johann Michael Bühl, von Naſſau Diez.
Georg Wilhelm Bartholmä, von Naſſau Diez.
Johann Heinrich Beyſer, von Mannheim.
Karl Theodor Freiherr von Einnathen, aus dem Jülichiſchen.
Friedrich Ludwig Umbſchelden, von Meiſenheim.
Philipp Adolph Joſeph Molitor, von Mainz.
Liborius Kriſtoph Wilhelm Pagenſtecher, aus der Grafſchaft Erbach-Schönberg.
Franz Joſeph de Serrierre, von Höchſtädt.
Franz Konrad Schopf, von Hohenloh-Waldenburg.
Franz Georg Ludwig de St. George, von Idſtein.
Daniel Sedelmeyer, von Lautern.
Auguſtin Franz Molitor, von Wirzburg.
Johann Kriſtoph Wolz, von Emmendingen aus dem Baadiſchen.
Karl Gottfried Göbel, aus dem Fürſtenthume Leiningen.
Karl Ludwig Graf, aus dem Fürſtenthume Hohenloh-Neuenſtein.

(Das Verzeichniß iſt nach der Zeit der Ankunft der Academicorum geordnet.)

Lautern, den 16. Heumonat 1781.

Digitized by Google

Digitized by Google

19.
12.

Als

die Durchlauchtigſte Kurfürſtin und Frau

FRAU

Eliſabetha Auguſta,

Pfalzgräfin bei Rhein, Herzogin in Ober und Niederbaiern, des H. R. R. Kurfürſtin, zu Gülich, Cleve und Berg Herzogin, Landgräfin zu Leuchtenberg, Fürſtin zu Mörs, Marquiſin zu Bergen op Zoom, Gräfin zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravensperg, Frau zu Ravenſtein ꝛc. ꝛc.

Seit

Errichtung der Kameral Hohen Schule zum erſtenmal

nach Lautern kam

---

von

den unten benannten Academicis unterthänigſt überreichet.

Johann Heinrich Röbel, von Lautern.
Karl Friedrich Rettig, von Lautern.
Johann Friedrich Wilhelm von Cöln, aus der Graſſchaft Lippe Detmold.
Johann Heinrich Jung, aus Naſſau-Siegen.
Johann Jakob Kühner, von Mannheim.
Johann Michael Bühl, von Naſſau Diez.
Georg Wilhelm Bartholmä, von Naſſan Diez.
Johann Heinrich Beyſer, von Mannheim.
Karl Theodor Freiherr von Einnathen, aus dem Jülichiſchen.
Friedrich Ludwig Umbſcheiden, von Meiſenheim.
Philipp Adolph Joſeph Molitor, von Mainz.
Liborius Kriſtoph Wilhelm Pagenſtecher, aus der Graſſchaft Erbach-Schönberg.
Franz Joſeph de Serrierre, von Höchſtädt.
Franz Konrad Schopf, von Hohenloh-Waldenburg.
Franz Georg Ludwig de St. George, von Idſtein.
Daniel Sedelmeyer, von Lautern.
Augnſtin Franz Molitor, von Wirzburg.
Johann Kriſtoph Volz, von Emmendingen aus dem Baadiſchen.
Karl Gottfried Göbel, aus dem Fürſtenthume Leiningen.
Karl Ludwig Graf, aus dem Fürſtenthume Hohenloh-Neuenſtein.

(Das Verzeichniß iſt nach der Zeit der Ankunft der Academicorum geordnet.)

Lautern, den 16. Heumonat 1781.

Digitized by Google

Nehm auf das Lied des Dankes und der Freuden,

Durchleuchtigſte Beſchüzerin!

Es ziehen Lieb und Wahrheit unſre Saiten,

Und Herzensſtimme ſpricht darin.

Erfüllt, erfüllt iſt unſer heiſſes Sehnen

Dich, Gnädigſte, bei uns zu ſeh'n, —

Dies war's, was Lauterns Hohe Schul mußt' krönen,

Und ihrer Schüler Muth erhöh'n.

Digitized by Google

O! daß beim heut'gen Feſt zugegen wäre
Der Schüler Jeder, welche nun
Schon lange Zeit dem Vaterland zur Ehre
Des Vaterlandes Dienſte thun!

Ha das wär eine reiche Jünglings-Reihe,
Des Fürſtlich holden Blickes werth,
Des Blickes, der mit jedem Tag aufs neue
Der Unterthanen Wohl begehrt.

Doch ſie ſind alle, alle in dem reinen
Dem treuen Pfälzerherzen hier;
Mit Lauterns Wunſch zerfließt ihr Wunſch in einen,
Erleuchteſte! und tönt von Dir.

Tönt brünſtig auf zum himmliſchen Gefilde,
Dort wo der Herr des Segens thront,
Der mit Unſterblichkeit der Fürſtin Milde,
Mit Alter ihre Liebe lohnt.

Er hört die Stimm, der ewige Vergelter,
So man ihm für die Mutter weiht,
Die auch den Unterthan entfernter Wälder
Beſucht in ſeiner Einſamkeit.

Digitized by Google

Die uns beſuchet hat. O ſchied Sie nimmer! —
Mein Wunſch! du biſt zu dreuſt im Glück: —
Wenn nur mit Ihr iſt Wohl und Segen immer,
Und Sie uns öfters kehrt zurück.

Dies iſt der Ton des Dankes und der Freuden,
Durchleuchtigſte Beherrſcherin!
Es zogen Lieb und Wahrheit unſre Saiten
Und Herzensſtimme ſprach darin.

Digitized by Google